Gottesdienst mit Kindern in der Mitte der Gemeinde

27.10.2019



Als erstes fiel den Gottesdienstbesuchern ein grosses Plakat im Kirchensaal auf. Es wurde von den Sonntagsschulkindern erstellt und liess das Thema des speziellen Gottesdienstes erahnen: Himmel und Liebe.

Nach der Begrüssung durch den Priester las ein Kind das Bibelwort vor: «*Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen!* » (Matthäus 10,7). Sowohl der Priester als auch die Lehrkräfte bezogen die Kinder immer wieder in die Gestaltung des Gottesdienstes mit ein.

Im am Anfang gesungenen Lied «Herr, sei vor uns und leite uns» werden Gott und sein Sohn gebeten, immer «vor uns, hinter uns, unter uns, über uns und um uns» zu sein. Auf die Frage des Priesters, wo Gott denn zuhause sei, antworteten die Kinder: «Im Himmel, im Himmel!»

Der Priester erklärte den Kindern, dass es viele Dinge gebe, die man mit den Augen nicht sehen könne. So sei es auch mit der Liebe; die sehe man mit den irdischen Augen nicht. Dazu antwortete ein Kind spontan: «Aber man kann Gott im Herzen spüren!»

Ein Stern am von den Kindern gestalteten Plakat sollte den Sternenkindern , also den totgeborenen Kindern gewidmet sein. Gott will, dass es allen Kindern gut geht, auch denjenigen, die nie auf der Welt gelebt haben. Auch sie sollen die Fürbitte der Glaubensgeschwister erhalten, hiess es. Als sichtbares Zeichen für alle gesprochenen Gebete liessen die Kinder einen grossen herzförmigen Ballon an die Decke steigen.

Zum Abschluss des Gottesdienstes sang die Gemeinde das Lied «Heaven is a wonderful place, (Der Himmel ist ein wundervoller Ort)». Beim Verlassen des Kirchensaales beschenkten die Kinder die Anwesenden mit dem schon traditionellen kleinen Schoggi-Herzchen.





